

Saarbrücker Benefizspiel für Rudi-Kappés-Stiftung Lautern hilft im Ludwigspark

Von PETER DÖRR
Saarbrückens
Zweitliga-Genera-
lprobe am 23.
Juli (15.30 Uhr)
gegen Lautern
- weil im Lud-
wigspark um-
gebaut wird,
sollte der Test
in Völklingen
steigen. Bis sich
Saarbrückens OB
Charlotte Britz ein-
schalte, doch noch für
ein „Heimspiel“ sorgte.



Namensgeber der Stif-
tung: Rudi Kappés,
Fußball-Idol im Saar-
land. Vor drei Jahren
tödlich verunglückt

Ein Hauptgrund für ihr Engagement: Das Spiel ist für einen guten Zweck - der Eintrittskarten-Erlös geht an die Rudi-Kappés-Stiftung für unschuldig in Not geratene Menschen!

FCS-Coach Horst Ehrmantraut freut sich auf „einen hochkarätigen Gegner, der einen Test unter Wettkampfbedingungen garantiert“, sagt aber auch: „Ich freue mich, daß wir gleichzeitig was Gutes tun können.“

Auch Lautern-Boss René C. Jäggi sagte sofort zu, als Michael Arnold und Michael Schulteis von der Stiftung ihm die Idee vortrugen. Den zwei Machern gelingt so nach dem Handball-Hit vom März (Stefan Kretzschmar mit dem SC Magdeburg in Völklingen) in diesem Jahr schon der zweite, große Benefiz-Coup! Und die Stiftung, benannt nach dem 2002 bei

einem Autounfall gestorbenen saarländischen Fußballidol Rudi Kappés, kann so weiter Projekte fördern, die anders kaum finanzielle Unterstützung erfahren.

Toll für die Fans:
Da

Sponsoren die Kosten des Spiels tragen, gibt den Spitzenkick zu Mipreisen! Der Stehplatz kostet 5 Euro, Sitzplätze gibt's ab 8. Vorverkauf den Fanshops von FC
und FC